

## Pressemitteilung

## Außerordentliche Hauptversammlung der Biofrontera AG: Aktionäre stimmen mit deutlicher Mehrheit der Verwaltung zu

**Leverkusen, den 20. Dezember 2019** – Die Biofrontera AG (ISIN: DE0006046113), ein internationales biopharmazeutisches Unternehmen, gab heute die Ergebnisse der am 19. Dezember 2019 durchgeführten außerordentlichen Hauptversammlung bekannt. Die anwesenden Aktionäre vertraten 63,71% des eingetragenen Grundkapitals.

Die Beschlussvorschläge der Deutsche-Balaton Gruppe, auf deren Verlangen hin die Hauptversammlung durchgeführt wurde, wurden von der Hauptversammlung mit großer Mehrheit abgelehnt. Damit ist die Mehrheit der Aktionäre den Empfehlungen der Verwaltung insoweit zu allen Tagesordnungspunkten gefolgt. Obwohl die Aktionäre auch mit deutlicher Mehrheit für den zusätzlichen Beschlussvorschlag der Verwaltung zur Einrichtung eines genehmigten Kapitals stimmten, wurde in diesem Punkt dennoch nicht die nach Aktienrecht erforderliche ¾-Mehrheit erreicht.

"Die Ablehung der Beschlussvorschläge der Deutsche Balaton-Gruppe zeigt abermals, dass unsere Aktionäre hinter der Verwaltung der Biofrontera stehen. Insbesondere hat die Hauptversammlung den erneuten Antrag auf Vertrauensentzug der Vorstände abgelehnt und damit, wie schon zur ordentlichen Hauptversammlung im Juli diesen Jahres, das Vertrauen in uns bestätigt" sagt CEO Prof. Dr. Hermann Lübbert. "Der Vorstand sowie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Biofrontera arbeiten jeden Tag daran - und zwar mit hervorragender Unterstützung unseres Aufsichtsrats - die Erfolgsgeschichte von Biofrontera weiter zu schreiben. Die Unterstützung unserer Aktionäre bildet dabei die Voraussetzung, ohne die wir unsere Arbeit nicht machen könnten. Dafür bedanken wir uns sehr herzlich!"

Weiterführende Informationen zur außerordentlichen Hauptversammlung einschließlich der detaillierten Abstimmungsergebnisse und Präsentation finden Sie unter: <a href="https://www.biofrontera.com/de/hauptversammlung.html">https://www.biofrontera.com/de/hauptversammlung.html</a>
-Ende-

## Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an: Ansprechpartner für Investoren

Biofrontera AG ir@biofrontera.com
Thomas Schaffer, Finanzvorstand +49-214-87632-0

Seite 1

Biofrontera AG

Hemmelrather Weg 201 | 1 51377 Leverkusen Telefon: +49 214 87632-0 | Telefax: +49 214 87632-90 info@biofrontera.com | www.biofrontera.com Pamela Keck, Head of IR

+49-214-87632-0

Hintergrund:

Die Biofrontera AG ist ein biopharmazeutisches Unternehmen, das auf die Entwicklung und den Vertrieb

dermatologischer Medikamente und medizinischer Kosmetika spezialisiert ist.

Das Leverkusener Unternehmen mit weltweit rund 200 Mitarbeitern entwickelt und vertreibt innovative Produkte zur

Heilung, zum Schutz und zur Pflege der Haut. Zu den wichtigsten Produkten gehört Ameluz®, ein

verschreibungspflichtiges Medikament zur Behandlung von hellem Hautkrebs und dessen Vorstufen. Ameluz® wird

seit 2012 in der EU und seit Mai 2016 in den USA vermarktet. Darüber hinaus vertreibt das Unternehmen in den USA das verschreibungspflichtige Medikament Xepi<sup>TM</sup> zur Behandlung von Impetigo. In Europa vertreibt das Unternehmen

zudem die Dermokosmetikserie Belixos®, eine Spezialpflege für geschädigte oder erkrankte Haut.

Biofrontera ist das erste deutsche Gründer-geführte pharmazeutische Unternehmen, das eine zentralisierte

europäische und eine US-Zulassung für ein selbst entwickeltes Medikament erhalten hat. Die Biofrontera-Gruppe

wurde 1997 vom heutigen Vorstandsvorsitzenden Prof. Dr. Hermann Lübbert gegründet und ist an der Frankfurter

Börse (Prime Standard) und an der US-amerikanischen NASDAQ gelistet. www.biofrontera.com

**Biofrontera AG** 

ther Add 201 | 51377 | evertusen Seite 2

Hemmelrather Weg 201 | 51377 Leverkusen Telefon: +49 214 87632-0 | Telefax: +49 214 87632-90 info@biofrontera.com | www.biofrontera.com

Umsatzsteuer-Ident.-Nr.: DE 812374102